

Nr. und Gegenstand
der Beratung
für : gegen

Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)

1. **Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus der Sitzung vom 05.10.2021**

Bürgermeister Schöner gibt die nichtöffentlichen Beschlüsse, deren Geheimhaltung weggefallen ist, bekannt.

2. **Mikar Carsharing, Vorstellung durch Mitarbeiter – weiteres Vorgehen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Schöner Herrn Karl-Heinz Kaiser. Herr Kaiser ist Mitinhaber der Firma Mikar. Er stellt seine Firma vor und geht auf die Kosten, die Anmeldung die Finanzierung (über Werbung) ein. Es gibt grundsätzlich mehrere Möglichkeiten des Carsharings. Unter anderem könnte alles von der Firma Mikar übernommen werden (Versicherung, Unterhalt, Organisation usw.) oder die Gemeinde kauft ein Auto und kümmert sich um alles selber.

Die Kosten belaufen sich im ersten Fall auf 4,90 €/h oder 44,90 €/Tag. Die ersten 300 km sind frei. Danach kostet ein Kilometer 11 Cent. Die Registrierung ist kostenlos.

Nach der Beantwortung von zahlreichen Fragen verabschiedet Bürgermeister Schöner Herrn Kaiser und bittet die Marktgemeinderäte, sich darüber Gedanken zu machen. In einer der nächsten Sitzungen soll über diesen Punkt entschieden werden.

3. **Ing. Büro Münchmeier/Eigner, Wasserversorgung Markt Mähring, Projektvorstellung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Schöner Herrn Markus Münchmeier und Frau Christine Kastner vom Büro ME, Erbdorf.

Herr Münchmeier geht kurz auf die 2021 durchgeführten Arbeiten und Maßnahmen ein und stellt die für 2022 vorgesehenen Maßnahmen vor.

Frau Kastner führt dazu aus, wie, wo und warum diese Bauwerke notwendig sind und welche Kosten zu erwarten sind.

Für den Rohwasserbehälter in Asch mit den Leitungen werden ca. 412.000 €, für den Hochbehälter Griesbach etwa 803.000 € und für den Ausbau des Wirtschaftsweges zum HB Griesbach ca. 117.000 € (jeweils netto) veranschlagt. Sollte dieser Weg bei der IKomStiftland in das Radwegenetz aufgenommen werden können, würde sich der Ausbau und die Zuwendungen verändern.

Es soll noch dieses Jahr die Stromleitung von Poppenreuth zur Verbindungsleitung Mähring – Poppenreuth erstellt werden. Die Kosten werden auf ca. 45.000 € (netto) geschätzt. Sollte ein Alukabel verwendet werden (derzeit Lieferschwierigkeiten) würden sich die Kosten erheblich reduzieren.

Bürgermeister Schöner dankt den beiden und verabschiedet sie.

4. **Bauantrag Markt Mähring, Großkonreuth 24, 95695 Mähring; „Umbau des Rathauses Großkonreuth“, auf Fl.Nr. 1186/4, Gemkg. Großkonreuth**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Schöner den Architekten Florian Schabner. Herr Schabner stellt zwei Umbauvarianten vor. Es werden die jeweiligen Vor- und Nachteile sowie die Kosten abgewogen.

Nr. und Gegenstand
der Beratung
für : gegen

Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)

Nach eingehender Diskussion befürwortet der Marktgemeinderat die Variante I mit der Errichtung eines Außenanbaus und der Öffnung des jetzigen Kassenbüros. Der Bauantrag ist befürwortend an das Bauamt des Landratsamtes Tirschenreuth weiterzuleiten.

5. **Bauantrag Aktion Beruf und Leben 50plus, Griesbach 68, 95695 Mähring; „Nutzungsänderung der Fremdenpension mit Gastraum zu Seminarhaus mit Gästezimmern“ auf Fl.Nr. 114 und 114/1, Gemkg. Griesbach**

Der Marktgemeinderat stimmt dem vorliegenden Bauantrag zu. Er ist befürwortend an das Bauamt beim Landratsamt Tirschenreuth weiterzuleiten.

6. **Bauantrag Werner Weiß, Dippersreuth 9a, 95695 Mähring; „Neubau einer Maschinenhalle“ auf Fl.Nr. 32, Gemkg. Dippersreuth**

Der Marktgemeinderat stimmt dem vorliegenden Bauantrag zu. Er ist befürwortend an das Bauamt beim Landratsamt Tirschenreuth weiterzuleiten.

7. **Bauvoranfrage Jürgen, Sabine und Tobias Leiß, Poppenreuth 2, 95695 Mähring; „Erweiterung des bestehenden Wohnhauses um einen Wellnessbereich und Neubau eines Einfamilienwohnhauses“, auf Fl.Nr. 116, 116/3 und 116/4, Gemkg. Großkonreuth**

Der Marktgemeinderat stimmt der vorliegenden Bauvoranfrage zu. Sie ist befürwortend an das Bauamt beim Landratsamt Tirschenreuth weiterzuleiten.

8. **Bauantrag Johannes Wölfl, Frauenreuth 5a, 95695 Mähring; „Tektur Erweiterung des bestehenden Laufhofes mit Überdachung Futtertisch; Tektur Erweiterung Dachvorsprung bestehende Überdachung Futtertisch“, auf Fl.Nrn. 445, 445/2, 447, 449/2 und 496, Gemkg. Dippersreuth**

Der Marktgemeinderat stimmt dem vorliegenden Bauantrag zu. Er ist befürwortend an das Bauamt beim Landratsamt Tirschenreuth weiterzuleiten.

9. **Bauantrag Josef und Maria Klinger, Poppenreuth 29, 95695 Mähring; Anbau an das bestehende Wohnhaus“, auf Fl.Nr. 71, Gemkg. Großkonreuth**

Der Marktgemeinderat stimmt dem vorliegenden Bauantrag zu. Er ist befürwortend an das Bauamt beim Landratsamt Tirschenreuth weiterzuleiten.

10. **1. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Mähring – Aufstellungsbeschluss**

Der Marktgemeinderat beschließt die erste Änderung des Flächennutzungsplans Mähring vom 17.07.2006, in der Fassung vom 03.11.2021.

Der Geltungsbereich der „1. Änderung 2021“ umfasst die Fl.-Nr.1, Teilfläche, der Gemarkung Großkonreuth. (s. unten).
Die FNP-Änderung soll im Parallelverfahren mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Poppenreuth Roland Kraus“ durchgeführt werden.

Nr. und Gegenstand
der Beratung
für : gegen

Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)

Mit der Ausarbeitung wurde das Architekturbüro **S H L** Architekten und Stadtplaner, Christian - Seltmann-Str. 2, 92637 Weiden i.d.OPf. beauftragt.
Die 1. Änderung ist gem. § 3 Abs. 1 Satz 1, 1. HS BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.



11. **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Poppenreuth „Roland Kraus“ – Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Die Unterlagen zum Bebauungsplan Poppenreuth „Roland Kraus“ werden an die Marktgemeinderäte verteilt.

Der Marktgemeinderat billigt den vom Architekturbüro **S H L** Architekten und Stadtplaner, Christian - Seltmann-Str. 2, 92637 Weiden i.d.OPf. gefertigten Bebauungsplan in der Fassung vom 03.11.2021 und der Begründung und dem Umweltbericht in der Fassung vom 03.11.2021. Der Bebauungsplan und die Anlagen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

12. **Antrag von Herrn Josef Schmid, Laub 2, 95695 Mähring auf Bereitstellung von Wegebbaumaterial**

Der Weg wurde sich vor Ort und über den Bayern Viewer angeschaut. Dabei wurde festgestellt, dass er nicht so schlecht beieinander ist, aber sich verlegt hat. Es wäre sinnvoll, zunächst mit den Anliegern wegen der Verlegung zu sprechen. Danach ist zu klären, wie viel Schotter tatsächlich benötigt wird. Wenn sich die Anlieger einig sind, sollt der Punkt noch einmal behandelt werden.

13. **Antrag von Frau Jaqueline Braune, Bingerstraße 47, 95695 Mähring, auf Errichtung eines Hinweisschildes in Mähring**

Frau Jaqueline Braune beantragt mit Schreiben vom 28.10.2021 die Errichtung eines braunen Hinweisschildes „Dorflädle, Bingerstr. 47“ zu ihrem Dorfladen in Mähring an der St 2175 bei der Hauptstraße.
Der Marktgemeinderat stimmt dem Antrag zu. Es ist ein entsprechender Antrag beim Landratsamt Tirschenreuth zu stellen.

14. **Wasserversorgung; Erhebungsbogen für Eigenwassernutzung**

Von Seiten der überörtlichen Rechnungsprüfung wurde empfohlen, dass den Wasserabnehmern ein Fragebogen zur Eigenwassernutzung übersandt wird. Zutreffendenfalls sind die Bögen an die Verwaltung zurück zu geben.

Nr. und Gegenstand
der Beratung
für : gegen

Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)

Es wird darin geprüft, ob Eigenwasser (Quell- oder Regenwasser) im Haushalt genutzt, und der Kläranlage zugeführt wird. Hierfür würden ab 2022 15 m³/Haushaltsangehöriger zusätzlich für das Abwasser berechnet werden.
Der Marktgemeinderat ist damit einverstanden, dass diese Erhebungsbögen den Wasser-/Abwasserrechnungen mit beigefügt werden.

15. **Jahresabschluss 2021**

Bürgermeister Schöner teilt mit, dass geplant sei, dieses Jahr ein Jahresabschlussessen zu veranstalten. Aus Platzgründen könnte es in einem Jugendheim stattfinden. Es sollte zwischen den Jahren stattfinden.
Altbürgermeister Schmidkonz und die ausgeschiedenen Marktgemeinderatsmitglieder würden in diesem Rahmen verabschiedet werden.
Es ist die Corona-Lage abzuwarten, ob die Veranstaltung stattfinden kann.

16. **Verschiedenes**

a) **Tanzball der Mikroregion Mariánskolázensko**

Am 12.11.2021 findet im Kulturhaus der Gemeinde Drmoul ein Tanzball statt. Alle Marktgemeinderäte mit Ehegatten sind herzlich eingeladen.
Abfahrt ist beim gelebten Museum um 19:30 Uhr.

b) **Austritt aus dem Förderverein Hallenbad Bärnau e.V.**

Nachdem das Hallenbad aller Voraussicht nach nicht wieder in Betrieb gehen wird, sollen die Mitgliedsbeiträge des Fördervereins für Liegen und Bänke am Badeweiher Bärnau genutzt werden. Da das nicht mit der bisherigen Absicht zusammenhängt und zusätzlich der Beitrag von 12 auf 15 Euro angehoben wird, beschließt der Marktgemeinderat, aus dem Förderverein auszutreten.

c) **Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Redenbach um eine Toilettenanlage**

Da im Feuerwehrgerätehaus Redenbach noch keine Toiletten vorhanden sind, und diese bei Schulungen usw. dringend benötigt werden, beschließt der Marktgemeinderat, diesem Anliegen zuzustimmen.

d) **Anpassung der Wassergebühren 2022**

Nachdem das Büro Schüllermann mit der Kalkulation der Wassergebühren und Beiträge beauftragt wurde, und nicht damit zu rechnen ist, dass die Beitrags- und Gebührensatzung noch dieses Jahr in Kraft gesetzt wird, beschließt der Marktgemeinderat, dass die Wassergebühren 2022 entsprechend der Kalkulation angepasst werden.
Die Bürger werden deshalb entsprechend informiert.

Nr. und Gegenstand
der Beratung
für : gegen

Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)

e) **Anpassung der Abwassergebühren 2022**

Nachdem das Büro Schüllermann mit der Kalkulation der Abwassergebühren und Beiträge beauftragt wurde, und nicht damit zu rechnen ist, dass die Beitrags- und Gebührensatzung noch dieses Jahr in Kraft gesetzt wird, beschließt der Marktgemeinderat, dass die Abwassergebühren 2022 entsprechend der Kalkulation angepasst werden.

Die Bürger werden deshalb entsprechend informiert.

f) **Zeitungsartikel zu den Freien Wählern der Marktgemeinde Mähring**

Bürgermeister Schöner nimmt zum Artikel der Freien Wähler der Marktgemeinde Mähring vom 08.11.2021 in der Zeitung „Der Neue Tag“ wie folgt Stellung:

Im Zeitungsartikel vom heutigen Tag sind einiges Unrichtige enthalten. Beschlüsse über Bausachen werden erst nach Abschluss des Vorgangs bekanntgegeben.

Der Bürgermeister ist vielleicht deshalb nicht so schnell, weil er die Maßnahmen mit dem Gremium abgesprochen hat.

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung können erst nach Freigabe durch den ersten Bürgermeister bekanntgegeben werden.

Bürgermeister Schöner geht kurz auf den Ablauf zum damals geplanten Mehrzweckgebäude beim Wirtsbauerngrund ein. Es war eine Entscheidung des Marktgemeinderates, dieses Gebäude nicht zu verwirklichen. Das dafür zugesagte Geld ist trotzdem der Gemeinde erhalten geblieben und wird in Griesbach und Mähring genutzt. Er geht auch umfassend auf die gesamten Maßnahmen in den einzelnen Gemeindeteilen ein, woraus hervorgeht, dass ein großer Teil im Bereich Großkonreuth verwirklicht wurde.

g) **Antrag von Marktgemeinderat Manfred Fehr für die Installation von Lautsprechern beim Leichenhaus Großkonreuth**

Marktgemeinderat Manfred Fehr wurde von der Kirchenverwaltung Großkonreuth angesprochen, dass Lautsprecher am Leichenhaus angebracht werden. Bürgermeister Schöner gibt zu bedenken, dass dies keine Aufgabe der Gemeinde sei. Der Marktgemeinderat stimmt einer Beschaffung von Lautsprechern für den Friedhof Großkonreuth zu. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3.900 €. Diese sollen in die Kalkulation der Grabgebühren einfließen und an die Grabbesitzer umgelegt werden.